

Pressemitteilung
9. März 2009

**Deutscher Werkbundtag 2009 in München:
Labor Stadt – Zur Zukunft des Wohnens in der Stadt**



Foto: H. G. Esch

Gerade in den Städten werden gesellschaftliche Veränderungen sofort spürbar. Wohnen in der Stadt ist ein unmittelbarer Spiegel des sozialen Miteinanders sowie seiner politischen Grundbedingungen. Zu beobachten sind grundlegende demographische, ökonomische und strukturelle Umwälzungen, sie stellen drängende Herausforderungen für Politik, Bauwirtschaft, Architektur und Städtebau dar.

Der Deutsche Werkbund nimmt dies zum Anlass, im Spannungsbogen von Theorie und Praxis den Städtebau der Zukunft zwischen schrumpfenden und wachsenden Städten zu beleuchten. Er thematisiert die verdichtete Stadt von morgen vor dem Hintergrund des selbstbestimmten Wohnens und untersucht die Qualitäten künftigen Lebens zwischen Wohnen und Arbeiten.

Denn Wohnen wird zunehmend zum Rückzugsmoment und zum Ort der Selbstverwirklichung – schichten-, alters-, geschlechts- und zeitübergreifend. Die neuen Sinn suchende Gesellschaft fragt nach variablen und flexiblen Räumen für Kommunikation, Erholung und Unterhaltung. Die Entwicklung der Telekommunikation verbindet Arbeit und Freizeit stärker und wird die Grenzen zwischen öffentlich und privat weiter verschieben. Intelligente Technik und neue Materialien bestimmen unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit die Ästhetik des Wohnens und der Stadt.

Der Deutsche Werkbundtag 2009 steht unter der Schirmherrschaft von Bundesminister Wolfgang Tiefensee. Teilnehmer sind der Bayerische Staatsminister Martin Zeil, Prof. Dr. Julian Nida-Rümelin, München, Stadtbaurätin Prof. Dr. Elisabeth Merk, München, Mag. Hermann Czech, Wien, Prof. Adolf Krischanitz, Wien, Prof. Ingrid Breckner, Hamburg, Muck Petzet, München, Prof. Dr. Jens Dangschat, Wien, Ritz Ritzer, München, Prof. Dr. Werner Sewing, Prof. Dr. Gerhard Hausladen und andere.

Termin: 19.-21. Juni 2009

Ort: In den Tagungsräumen der Hypo-Vereinsbank, Kardinal-Faulhaber-Straße 1, 80333 München
Veranstalter: Deutscher Werkbund Bayern e. V.

www.werkbundtag-2009.de

Pressekontakt: Deutscher Werkbund Bayern, Nikolaiplatz 1 b, 80802 München, Hermann Schubach,
Telefon +49 (0)89.346580, Telefax +49 (0)89.397640,
h.schubach@werkbund-bayern.de